Music to help

Ausverkauft! Logisch, das ist diese Veranstaltung ja seit Jahren. Soviel zum Thema „same procedure as every year“.
Aber jetzt: ei ei ei!!! Dieses Line Up darf sich sehen lassen. Ab dem ersten Ton wurde die Bühne mit Herzblut gerockt: Red Shoes, Past2Present, Firebirds, einfach klasse. Und im Backstage-Bereich nette Kontakte, sympathische Begegnungen. Das trifft mich mitten in mein Musiker-Herz, denn so sollte das sein, immer. Klar gibt es da den einen oder anderen, der das eine oder andere besser oder schlechter kann, aber das ist ja irrelevant, jede Band macht ihr Ding und das wird vom Publikum auch so honoriert. Das braucht keinen Neid und kein Konkurrenz-Denken. Liebe Musikerkollegen: danke für das harmonische Miteinander. Für mich – aber das jetzt auf keinen Fall als Abwertung Anderer oder so werten – die positive Überraschung des Abends waren Past2Present: tolles Repertoire, Mega-Stimmen (alle, nicht nur der Frontmann) und an den Instrumenten jeder für sich ein Virtuose. Dazu eine Top-Präsentation. Chapeau, mich habt ihr als neuen Fan gewonnen, aber ich denke, da war ich nicht der einzige an diesem Abend.
Soll ich ehrlich sein? Na gut! Ich hab das Publikum unterschätzt. Und als der Ansager dann vor unserem Auftritt den „Höhepunkt des Abends“ ankündigte, wäre ich am liebsten weg gelaufen. „Höhepunkt“! Erstens gibt es den bei so einem Abend nicht, und zweitens schon gar nicht bei dem Line Up. Ich verstand es am selben Abend nicht, am Tag danach auch nicht, und werde es wohl auch so schnell nicht verstehen: liebes Publikum, was habt ihr denn da bei uns abgezogen? Wie soll ich diese Gänsehaut nochmal los werden? Und das ganze dann vom Anfang bis zum letzten Ton. Danke: ich habe mich nicht umsonst auf diesen Abend gefreut, und ich werde noch lange daran denken. Aber ich werde es nicht verstehen. MAGIC!!!
A propos danke; da sind so viele zu nennen: Das Orga-Team von MTH für eine fantastische Veranstaltung mit toller Betreuung (im Vorfeld alle Infos etc. zeitnah und zielorientiert, am Abend selbst alles zum Besten, und alle ziehen am gleichen Strang! Daumen hoch!!!). High Voltage für Ton- und Lichtanlage. Steffen Balzert (Ton) und Lichtwicht Philip (3 Wochen Arbeit für die Lichtshow haben sich mal wieder ausgezahlt) für das gute und bestens eingespielte Teamwork zwischen Bühne und Technik. Allen Helfern (Theke, Feuerwehr, Security) für einen reibungslosen Ablauf. Den anderen Bands für das nette Miteinander (den gemeinsamen Abschluss mit „Tage wie diese“ fand ich einfach nur spitze: so soll das sein, so war es und das darf auch ruhig so bleiben). Ach ja, und danke Stefan, deine Geburtstagsparty war spitze, (inklusive Ausklang im Sportlertreff).
Fazits: DD setzt jetzt auf Knoblauch, aber das macht ihn nicht wirklich einsam. Garga „missbraucht“ sein Backstage-Bändchen, um sich die Gitarrenkollegen mal aus der Nähe bei der Arbeit zu betrachten. Ich selbst habe es mal geschafft, auf eins der Bilder von Fans mit DD zu kommen. Gut, die haben direkt danach noch eins mit „ohne mich“ gemacht, aber egal, einmal war ich mit drauf. Käthe auf der Hut? Nein, Käthes Hut auf der Flucht! Aber ganz harmlos. Karlo hat geile Studienkollegen: unterhaltsam, witzig und ungemein prägend (frag mal Käthes Arm!).
Bleibt noch der Probenraum. O-Ton Käthe: nach ALDI und LIDL haben jetzt auch MAGIC die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Das erste „Last Christmas“ ist aus den Boxen raus. So sind wir eben. Und genau deshalb mag ich uns auch!
Fenster? War zu, dafür war die Tür auf! Garga, Garga, Garga!!!!
Ausnahmsweise ein Fazit-Fazit: MTH, MAGIC liebt dich!!!